
Subject: Welche Blutwerte sind noch wichtig?

Posted by [muckimuck](#) on Wed, 27 Jun 2012 07:50:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry, dass ich deswegen einen eigenen Thread aufmache - aber ich bin so panisch..... muss unbedingt Infos zusammentragen und zum Arzt gehen.

Was ich gerne wissen würde: WELCHE Werte brauch ich, um Hormonelle Gründe auszuschliessen?

Mike - hast Du vielleicht einen Tip für mich? DHT denke ich gehört dazu - oder?

Dann fahr ich nämlich zu meinem Hausarzt und zahl das von mir aus selber - bevor ich mind. 3 Monate bei irgendeinem Arzt auf einen Termin warte und am Ende doch nix rumkommt.

Mensch - wäre ich doch schon letztes Jahr auf den Hormonrichter gekommen..... aber da wurde ja Hashimoto festgestellt, Eisenmangel..... war so sicher, die Lösung zu haben. Leider nichts - wertvolle Zeit verloren

Subject: Aw: Welche Blutwerte sind noch wichtig?

Posted by [Binne](#) on Wed, 27 Jun 2012 09:11:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Am 5.zt :

Lh
FSH
Ostradiol
Shbg
Testo
Androstendion
DHEAS
DHT

Event Prolaktin
Zink (im Vollblut)

Lg!

Subject: Aw: Welche Blutwerte sind noch wichtig?

Posted by [muckimuck](#) on Wed, 27 Jun 2012 09:17:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Binne!

Jetzt weiss ich nur nicht, bei welchem Arzt ich sowas machen lassen kann. Die 2 Endos hier kann man vergessen - haben ja noch nicht mal die UF erkannt. Mein Gyn testet nur Östradiol und Progesteron. Und wenn ich mir einen neuen Gyn suche, dann weiss ich nicht welchen ich nehmen soll. Der, den ich mir ausgesucht hab, nimmt keine neuen Patientinnen mehr auf.

Ein Hausarzt macht das alles sicher nicht..... - wenn ich jetzt Geld wie Heu hätte, würde ich es selber bezahlen. Ist aber leider nicht drin...

LG!

Subject: Aw: Welche Blutwerte sind noch wichtig?
Posted by [Binne](#) on Wed, 27 Jun 2012 12:04:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Mucki,

tja, schwierig.. wenn du deinen Gyn einfach bittest, ein wenig mehr Werte außer der Reihe zu testen?

Würde er doch machen, oder? Musst du halt wirklich selbst zahlen wahrscheinlich...

Oder halt dein Hausarzt... mit dem Hinweis, dass du Selbstzahler bist, dürfte es doch klappen, oder?

Vielleicht verzichtest du auf Prolaktin und Zink, denke immer mehr, dass ein HA fast immer ein hormonelles Problem ist, deshalb fruchtete ja auch bei dir und mir das mit dem Eisenspeicher auffüllen nicht..

SHBG ist bestimmt noch hoch bei dir, da du ja die Pille so lange genommen hast. Bis das abgebaut ist, dauert. Also kannst du da auch drauf verzichten.

LH / FSH : wenn da der Quotient höher als 2 ist, ist das ein Hinweis auf PCO. Hast du da einen Verdacht? (Hirsutismusanzeichen? erhöhte männl. Hormone?)

Wenn nein, kannst du auch auf diese Werte verzichten.

Wichtig fände ich einfach mal DHT (Achtung! Kostet um die 50 Euro) , Testo und Östradiol. Wobei du ja Ö auch in dme Speicheltest schon hast....

Testo ja auch...

Hmm... dann bleiben gar nicht so viele Werte übrig

Ich würde DHT, Androstendion und DHEAS mal machen...

Kostet so um die 100 Euro...

LG!

Subject: Aw: Welche Blutwerte sind noch wichtig?
Posted by [muckimuck](#) on Wed, 27 Jun 2012 13:02:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Binne,

Danke für Deine Antwort!!!!

Also einige Werte, die ich im Speicheltest hatte, hab ich 2 Zyklen vorher (der 2. Zyklus ohne Pille) schon im Blut bestimmen lassen.

Östradiol: 142 pg/ml - war lt. Gyn für den 11. ZT zu niedrig.....
Progesteronwert war auch zu niedrig (hab ich aber nicht vorliegen - hat mich aber auch nicht gewundert.... war immer zu niedrig)
FSH 7,8 mU/ml (Referenzwert Follikelphase 2.-3. Tag 3,0-14,4) - weiss jetzt nicht ob das nach PCO aussieht....
Prolaktin 10,3 (hab keine Referenzwerte - war laut meinem Hausarzt aber o.k. - Cortisol auch)

Dann fehlt jetzt eigentlich DHT, Androstendion und DHEAS....

Meinen Gyn brauch ich nicht zu fragen - der hat ja noch nicht mal Testo getestet..... obwohl ich extra nochmal deswegen hin bin..... neeee - da geh ich nicht mehr hin. Ist mir einfach zu doof.... ich soll Regaine nehmen - das waere ja so toll.... Am liebsten hätte ich ihn gefragt, warum er dann ne Glatze hat - hätte ja Regaine nehmen können... ist ja so toll

Hab heute einen Endo in ca. 100km Entfernung im I-Net gefunden. Hier in der Nähe hab ich alle durch - die sind auf Nieren oder SD spezialisiert - da war ich schon überall. Bei dem neuen Endo muss ich 4 Monate auf einen Termin warten. Das ist alles so traurig - echt - kann doch nicht wahr sein.

Dann habe ich eine Mail zu einem neuen Gyn geschrieben - ist ja Mittwoch nachmittag und die haben zu - gab da aber so eine Infoseite - da konnte man Fragen stellen.
Ansonsten ist noch ein Gyn in der Nähe, der zumindest im I-Net mit Hormonbestimmungen wirbt.

MOrgen früh geh ich aber nochmal zu meinem Hausarzt (ungern - da er mir letzts unmissverständlich klar gemacht hat, dass er mir nicht mehr helfen kann - wäre wohl ein Psychisches Problem.....) und frag ihn, ob man die WERte auch bei ihm bestimmen lassen kann. Muss eh neue SD-Werte im Juli haben.

Echt - ich fühl mich soooooooooo allein gelassen auf dieser Welt. Da muss doch einer sein, der einem helfen kann, der Ahnung von Hormonen hat. Warum hilft uns keiner? Ich kann doch jetzt nicht 4 Monate zusehen, wie ich meine Kopfhaare verliere..... ohne etwas zu tun. Da spring ich lieber gleich von einer Brücke - so geht das nicht weiter!!!!

Und jetzt noch die Frage: kommt das jetzige Shedding vom Pille absetzen oder vom Progesteron cremen?

Ich bin einfach zu blöd hab ich das Gefühl..... blick einfach nicht mehr druch.

Ich fühl mich so allein gelassen.....
